

Ehrenamtliche Helden geehrt: Landkreis Gießen stärkt Katastrophenschutz!

Der Landkreis Gießen ehrte ehrenamtliche Helfer im Katastrophenschutz und betonte die Bedeutung gemeinsamer Übungen mit der Bundeswehr.

Gießen, Deutschland - Im Landkreis Gießen wird der Katastrophenschutz auf ein neues Level gehoben! Inmitten bewegter Zeiten, in denen die Sicherheit der Bürger an oberster Stelle steht, hat Landrätin Schneider die Bedeutung der Zusammenarbeit im Katastrophenschutz betont. „Umso wichtiger ist es, dass die Einheiten des Katastrophenschutzes im Landkreis Gießen an einem Strang ziehen“, sagte sie. Ein eindringlicher Appell, der die Dringlichkeit der Lage unterstreicht!

Der Landkreis hat sich aktiv an Bundeswehrübungen beteiligt, um die „Unterstützung der Streitkräfte“ zu gewährleisten. Diese Übungen sind nicht nur ein Training, sondern ein entscheidender Schritt, um im Nato-Bündnisfall schnell reagieren zu können. Deutschland könnte als Drehscheibe für die Verlegung von Soldaten an die östliche Grenze des Nato-Gebiets fungieren – eine Rolle, die in der aktuellen geopolitischen Lage von enormer Bedeutung ist!

Auszeichnungen für herausragendes Engagement

Im Rahmen einer feierlichen Ehrung wurden zahlreiche Ehrenamtliche für ihren unermüdlichen Einsatz im Katastrophenschutz ausgezeichnet. Thomas Schmitt erhielt das

Goldene Brandschutzverdienstzeichen für seine 25,5-jährige Tätigkeit als Kreisbrandmeister. Auch die Goldene Katastrophenschutzmedaille für 40 Jahre aktive Dienstzeit wurde an Michael Pohl und weitere verdiente Mitglieder überreicht. Die Silberne Medaille für 25 Jahre aktiven Dienst erhielten mehrere engagierte Helfer, während die Bronzene Medaille für 10 Jahre aktiven Dienst an eine Vielzahl von Mitgliedern verliehen wurde. Diese Auszeichnungen sind nicht nur eine Anerkennung, sondern auch ein starkes Zeichen der Wertschätzung für die heldenhaften Leistungen im Katastrophenschutz!

Details	
Ort	Gießen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at